

Königswartha *aktuell*



Zarjadniskie nowiny Rakečanskeje gmejny • www.koenigswartha.de

20 Jahre

Amtsblatt Königswartha

Verehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Königswartha!

Mit "Königswartha Aktuell" möchten wir Sie umfassend über unser Leben informieren. Jeweils am ersten Freitag eines jeden Monats wird unser Amtsblatt zugestellt, heute halten Sie das 1. Exemplar in Ihren Händen. Wir sind uns bewusst, daß mit dieser Ausgabe längst nicht alles Wissen übermittelte werden kann. Die Rubrik "Neues aus der Bürgercke" z. B. ist leer, das kann aber im nächsten Monat, mit Ihrer Hilfe, schon ganz anders aussehen. Sowohl Informatives, ein Gedicht aus eigener Feder, Humor (Kindermund) u. v. a. m., kann in unserem Amtsblatt untergebracht werden. **nymia** Zuschriften können leider nicht veröffentlicht werden; dem Wunsch nach Anonymität wird jedoch Rechnung getragen. Um Ihre Beiträge pünktlich abgeben zu können, müßten sie jeweils am 15. des Vormonats in der Gemeindeverwaltung, Hauptamt, abgegeben werden. In der Hoffnung, in Ihnen immer einen interessierten Leser zu finden, verbleibe ich mit den besten Wünschen,

Georg Roth
Ihr Bürgermeister Georg Roth

Eugen Roth
Der Baum

Zu fällen einen schönen Baum, braucht's eine Viertelstunde kaum. Zu wachsen, bis man ihn bewundert, braucht er, bedenkt es, ein Jahrhundert.

Freundschaftsvertrag

Jahresheft der 10-jährigen Partnerschaft (1990 - 2000) schließen die Gemeinden Sandhausen und Königswartha einen Freundschaftsvertrag.

Die Gemeinde Sandhausen vertreten durch Herrn Bürgermeister Erich Bertsch und die Gemeinde Königswartha vertreten durch Herrn Bürgermeister Georg Paschke

Mit dem Überlassung dieses Vertrages bestätigt die Gemeinde Königswartha die wertvolle Hilfe und Unterstützung, die durch die Gemeinde Sandhausen beim Ein- und Ausfluss der kommunalen Verwaltung nach den neuen Maßgaben zentral wurde.

Alle historischen Daten soll der erste Tag der Konsolidationsphase, der 16. Oktober 1990, in die Geschichte beider Gemeinden eingehen.

Bürgermeister Erich Bertsch
Gemeindeverwaltung Sandhausen
Sandhausen, den 29.09.2000

Bürgermeister Georg Paschke
Gemeindeverwaltung Königswartha
Königswartha, den 29.09.2000

Standsetzung und Modernisierung des Gebäudes Bahnhofstraße 4

reparaturarbeiten zur Instandsetzung und Modernisierung unseres künftigen Rathauses haben begonnen. Dieses Gebäude angelegte Baustell informiert zu diesem Bauvorhaben. In Verbindung mit der Ortung - Sanierungsträger für den Ortsteil ist die STEG Stuttgart, Außenstelle Dresden - ist noch in diesem Jahr, daß eine neue Dachhaube dieses Objekt vor Feuchtigkeit schützt, des weiteren sind Rohbauarbeiten, welche die Fortführung der Ausbaubereitschaft im Jahr 1996 gewährleisten. Inaktive Furkert, Dresden - verantwortlich für die Planung und Bauberwachung dieses Vorhabens - sind die Baubetriebe für die Dach- und Rohbauarbeiten erstellt. In der Ausführung dieser Arbeiten bereits einer Baugabe werden. An dieser Ausschreibung haben sich 10 Baubetriebe beteiligt. Mit den Baubereitschaften soll im Juni 1995 begonnen werden, so daß in den kommenden Monaten das Grundstück in diesem Bereich durch den geprägt sein wird, der sich über den Dächern erhebt.

Amtsblatt
der Gemeinde Königswartha
und der Orte Caminau, Commerau, Entenschenke, Eutrich,
Johnsdorf, Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen, Wartha

Partnergemeinde
Sandhausen





*Herzlich willkommen
zum
Königswarthaer Weihnachtsmarkt!*

**Sonntag, 8. Dezember 2013,
ab 11:00 Uhr, auf dem Gutsplatz**

Es erwarten Sie:

11:00 Uhr Anschnitt des Weihnachtsstollens - **12:00 Uhr** Mittagessen aus der Gulaschkanone - Märchenwaldkaffee - Unterhaltung durch das Blasorchester - weihnachtliche Programme der Kindertagesstätte/Grundschule/Paulus-Schule - **Auftritt** Frauenchor/Posaunenchor - Bastelstube für Kinder - und ...



**Liebe Kinder,
gegen 15:30 Uhr kommt der Weihnachtsmann zu Besuch!**



Das genaue Programm entnehmen Sie bitte den Anschlagtafeln/Aushängen.

Amtliche Bekanntmachungen Zarjadniske wozjewjenja

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am
Mittwoch, dem 27.11.2013, 16:30 Uhr,
im Treffpunkt Königswartha,
An der Winze 3,

statt.

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner,
hiermit möchte ich Sie herzlich zur öffentlichen Gemeinderatssitzung einladen.

Georg Paschke
Bürgermeister

Öffentlicher Teil:

Folgende Schwerpunkte werden beraten:

- Beratung und Beschluss zum Jahresabschluss 2012
- Beratung und Beschluss zur Finanzierung des Digitalfunkes der Feuerwehr Königswartha

Die genaue Tagesordnung entnehmen Sie bitte den gemeindlichen Anschlagtafeln!

Auszüge aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 16.10.2013

Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates

Bürgermeister Paschke stellt Beschlussfähigkeit fest. Es sind 15 Gemeinderäte und der Bürgermeister anwesend. Gemeinderat Schieber (Urlaub) fehlt entschuldigt.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigte:	1
Anwesende:	16

Beschluss-Nr.: 50/X/2013:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt wie folgt:

Einer Verlagerung der Grundschule Königswartha in das Gebäude der Paulus-Schule Königswartha ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht zugestimmt.

Ein Wiederaufleben der Thematik bleibt dem neuen Gemeinderat, der im Mai 2014 gewählt wird, vorbehalten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0

Beschluss-Nr.: 51/X/2013:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt wie folgt:

Der Nachtrag zum Erbbaurechtsvertrag (Urkunde vom 29. Juli 2013, URNr. 2254/2013) Gemeinde Königswartha/ VersorgungsgmbH, die Paulus-Schule betreffend, wird in der vorgelegten Form beschlossen.

Geändert werden die Höhe des jährlichen Erbbauzins auf 540 EUR sowie 2 Formulierungen im § 2 und § 8.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0

Wegen Befangenheit nimmt Gemeinderätin Drost im Zuschauerbereich Platz:

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigte:	1
Befangenheit:	1
Anwesende:	15

Beschluss-Nr.: 52/X/2013:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt die Aufhebung des Beschlusses 32/VI/2013 aus der Sitzung vom 19.06.2013 wegen Befangenheitsgründen nach § 20 Sächsische Gemeindeordnung.

Begründung:

Nach § 20 Sächsische Gemeindeordnung darf der ehrenamtlich tätige Bürger weder beratend noch entscheidend mitwirken, wenn diese Entscheidung ihm selbst oder einem in gerader Linie oder in Seitenlinie bis zum dritten Grade Verwandten einen unmittelbaren Vor- oder Nachteil bringen kann.

Frau Gemeinderätin Gisela Drost ist mit der Geschäftsführerin der VersorgungsgmbH Frau Christine Hultsch im 2. Grad der Seitenlinie verwandt. Bei der Entlastung erlangt Frau Hultsch einen persönlichen Vorteil, sodass Frau Drost darüber nicht entscheiden darf.

Daher ist zu empfehlen, den Beschluss zur Entlastung ohne Frau Drost neu zu fassen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0

Beschluss-Nr.: 53/X/2013:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt den Ausschluss der Gemeinderätin Frau Gisela Drost bei allen Beschlüssen, bei denen die Geschäftsführerin der VersorgungsgmbH und WohnbauGmbH Frau Christine Hultsch einen persönlichen Vor- oder Nachteil erlangt.

Begründung:

Wie in der Begründung des TOP 09 erläutert, sind Gisela Drost und Christine Hultsch im 2. Grad der Seitenlinie verwandt.

Daher ist zu empfehlen, bei o. g. Entscheidungen Frau Drost auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0

Beschluss-Nr.: 54/X/2013:

Die Geschäftsführerin wird aufgrund der vorliegenden Prüfergebnisse der Liska Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2012 entlastet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	0

Gemeinderätin Drost nimmt wieder am Beratungstisch Platz.

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Anzahl der gesetzlichen Gemeinderäte:	16 + 1
Stimmberechtigte insgesamt:	17
Entschuldigte:	1
Anwesende:	16

Beschluss-Nr.: 55/X/2013:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt wie folgt:

Das ehemalige Feuerwehrvereinshaus „Am Marktplatz 11“ in Königswartha wird für 6000 Euro (30 EUR/pro qm) an Familie Nerlich verkauft.

Das an der Außenfassade befindliche Emblem soll erhalten bleiben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltung:	1

Beschluss-Nr.: 56/X/2013:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha beschließt wie folgt:

Der Errichtung eines Netto-Marktes auf dem ehemaligen Gutselände in Königswartha wird zugestimmt.

Die Nachnutzung des jetzigen Netto-Marktes auf der Hauptstraße muss geregelt sein.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltung: 3

Beschluss-Nr.: 57/X/2013:

Der Gemeinderat der Gemeinde Königswartha stimmt folgendem Kaufantrag zu:

Antragsteller: Herr Hagen Melcher
Winzeweg 2
02699 Königswartha
Kaufobjekt: Gemarkung Neudorf/Königswartha
Flurstück 201 a - Größe 106 qm (Waldfläche)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 16
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltung: 0

Besuch der „Kerwe“ bei Freunden in Sandhausen vom 11. bis 15.10.2013

Seit vielen Jahren hat unsere Gemeinde mit der Gemeinde Sandhausen einen Freundschaftsvertrag. Um diesen mit Leben zu erfüllen, gibt es immer wieder gegenseitige Einladungen zu festlichen Anlässen, sowohl von den Gemeinden als auch von deren Vereinen.

So bekommt unser Gemeinderat auch jedes Jahr von der Gemeinde Sandhausen eine Einladung zur „Kerwe“ (bei uns Kirmes genannt).

In diesem Jahr reisten wir, die Gemeinderäte Hella Helm mit Ehemann sowie Peter Klemmer, zu diesem traditionellen Fest.

Die Gemeinde Sandhausen liegt ca. 600 km von Königswartha entfernt, im wunderschönen Bundesland Baden-Württemberg.

Die Kerwe ist ein Fest, das nunmehr seit 33 Jahren von der Gemeinde und deren Vereinen in Sandhausen begangen wird. Ein großer Fest-Umzug, den die Vereine auch in diesem Jahr gestalteten, bildete den Auftakt; im Mittelpunkt dieses Umzuges standen, wie all die Jahre zuvor auch, der Kerwe-Pfarrer, der Kerwe-Schlackl, die Kerwe-Borscht's und die Kerwe-Schlumpel (eine Puppe). Der Umzug endete an der Tribüne am Rathaus und der Kerwe-Pfarrer übernahm symbolisch die Geschäfte des Bürgermeisters. Er begrüßte alle Gäste und in seiner darauf folgenden Ansprache wurde auch unsere Gemeinde erwähnt, hier ein Auszug aus seiner lustigen Rede:

„... Ein Höhepunkt unserer Kerwe, was könnte das sei'? Eine Gruppe aus Königswartha ist heute dabei! Eine Sandhäuser Abordnung war im Juni bei euch gewesen', bei eurem Sport-, Regional- und Feuerwehrinweihungsfest. Wir beleben unsere Freundschaft, lasst uns dran schaffen, ihr passt zu uns wie ein Deckel zum Haffel! Beim Wetttrinken lagen wir dieses Mal gleichauf, doch nächstes Jahr, verlasst euch drauf, kommen zu euch die Sandhäuser Kerweborscht. Die gewinnen, denn die haben besonderen Dorscht. Wir trinken nicht langsam, schon etwas schneller, ein Gruß an euere „Vorratskeller“! ...“

Im weiteren Verlauf seiner Rede vermählte der Kerwe-Pfarrer den Kerwe-Schlackl mit der Kerwe-Schlumpel, die danach, für die Dauer der Kerwe, auf der Rückseite des Rathauses aufgehängt wurde. Wir haben uns sagen lassen, dass diese Puppe, zum Zeichen des Endes der Kerwe, unter großem Jammer aller Zuschauer, öffentlich verbrannt wird. Nach der Vermählung und der Rede des Kerwe-Schlackl übernahm der Bürgermeister, im Auftrag des Kerwe-Pfarrers, die Aufgabe, das Fass für das Freibier, welches speziell für diese Kerwe gebraut wurde (unter der Produktbezeichnung: N°1 Premiumpils - Gebraut mit Sandhäuser Aromahopfen ... nach dem deutschen Reinheitsgebot ...), anzustechen. Es hat uns sehr gut geschmeckt!

Ausgestaltet wurde die Kerwe von den ca. 50 Vereinen, die es in der Gemeinde Sandhausen gibt. Viele hatten ein Zelt, in dem man isst, trinkt und Musik hören kann. Die Einnahmen dienen der

finanziellen Unterstützung der Vereinsarbeit.

In der Stadthalle von Sandhausen fand am Sonnabend, traditionell zum Zeitpunkt der Kerwe, eine Ausstellung über das örtliche „Künstlerische Schaffen“ in vielen Varianten statt.

Ebenso ist es Tradition, dass am Sonnabend alle offiziellen Gäste der Gemeinde Sandhausen durch deren Bürgermeister ins Zelt der französischen Partnergemeinde zum Austern-Essen und zur Weinverkostung geladen werden.

Am Sonntag wurden wir, durch freundliche Begleitung eines Gemeinderates, nach Heidelberg zu einer Stadtbesichtigung eingeladen. Unser Rundgang führte uns den Philosophenweg entlang, über die historische Neckar-Brücke, zum Schloss, wo wir ein riesiges, altes Weinfass besichtigen konnten.

Den Abend ließen wir wieder auf der Kerwe, im Beisein von sehr netten und aufgeschlossenen Gemeinderäten, ausklingen.

Am Montag besuchten wir, wiederum durch freundliche Begleitung eines Gemeinderates, folgende Örtlichkeiten:

- das großzügig gebaute Rathaus der Gemeinde Sandhausen. Herr Bürgermeister Kletti führte uns durch alle Räume. Allen unseren Fragen stand er offen gegenüber. Uns fiel auf, dass der Sitzungssaal keine Fenster hat. Er erklärte uns, dass dies aus Sicherheitsgründen, in Verbindung mit den Anschlägen der RAF (Rote-Armee-Fraktion) in den 70er-Jahren, zusammen hängt,
- eine kommunale Kindereinrichtung, die den modernsten und kinderfreundlichsten Ansprüchen Genüge trägt. In ihr werden 300 Kinder (Krippe, Kindergarten, Vorschule, Hort) betreut,
- das Fußballstadion des SV 1916 (leider konnten wir das Spiel, das am 19.10.2013 zwischen Sandhausen und Dresden stattfand, nicht live erleben; was im Ergebnis 0 : 0) ausging!
- den kaiserlichen Dom zu Speyer sowie den historischen Stadtkern der Stadt Speyer,
- das Industriegebiet der SAP AG in Walldorf (mit 15-tausend Beschäftigten zur Software-Entwicklung industrieller Anwendungen).

Am Tag unserer Abreise wurden wir persönlich durch Herrn Bürgermeister Kletti und einen Gemeinderat herzlich verabschiedet. Der Bürgermeister übergab uns reichlich Proviant für die Heimfahrt und herzliche Grüße an die Gemeinde Königswartha mit auf den Weg.

Uns bleibt festzuhalten: Es waren wunderschöne Tage mit interessanten und informativen Eindrücken, für die wir uns auch an dieser Stelle ganz herzlich bei allen Akteuren der Gemeinde Sandhausen bedanken. Wir kommen sehr gerne wieder!

Gemeinderätin Hella Helm

und

Gemeinderat Peter Klemmer

NACHRUF!

HERRN ERICH BERTSCH

Bürgermeister a. D.

* 20.11.1948 † 04.11.2013

DIE GEMEINDE KÖNIGSWARTHA TRAUERT UM EINEN FREUND, FÜR DESSEN UNTERSTÜTZUNG UND HILFE WIR DANKBAR SIND.

BEREITS IM JAHR 1990 WURDE DIE PARTNERSCHAFTSBEZIEHUNG ZWISCHEN DEN GEMEINDEN SANDHAUSEN UND KÖNIGSWARTHA DURCH IHN ANGEBAHNT. FÜR SEHR VIELE DINGE DANKEN WIR IHM BESONDERS.

OB ES DIE PRAKTISCHE HILFE FÜR DEN BAUHOFF DER GEMEINDE ODER DIE UNEIGENNÜTZIGE WEITERBILDUNG FÜR UNSER PERSONAL WAR, STETS WAREN WIR SEINER UNTERSTÜTZUNG SICHER.

UNSER TIEFES MITGEFÜHL GILT SEINER FAMILIE UND DER GEMEINDE SANDHAUSEN. WIR WERDEN IHM EIN EHRENDES ANDENKEN BEWAHREN.

Gemeinderat Bürgermeister Gemeindeverwaltung

Königswartha, im November 2013

Aus der Gemeindeverwaltung berichtet / Wozjewjenja z gmejskeho zarjada

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Königswartha

Montag	von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Dienstag	von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr und von 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	von 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr und von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten gelten für die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Gleitarbeitszeiten.

Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

<i>Name</i>	<i>Amtsbereich</i>	<i>Telefon 035931-</i>	<i>Fax 035931-</i>	<i>E-Mail</i>
Georg Paschke Bürgermeister	Ordnung und Sicherheit	23911	23919	
Carola Wagner Sekretariat Bürgermeister	Jubiläen, Gemeinderat	23910	23919	gemeinde@koenigswartha.de
Franziska Pfeiffer Leiterin Finanzverwaltung	Finanzwirtschaft, Haushaltsplanung, Haushaltsdurchführung, Jahresrechnung	23931	23939	pfeiffer@koenigswartha.de
Margit Hanelt	Steuern, Abgaben, Gebühren, Beiträge	23933	23939	hanelt@koenigswartha.de
Gudrun Rodig	Gewerbesteuer, Vergnügungssteuer, Vollstreckung, Mahnwesen, Fundbüro, Vollzugsdienst, Standesamt	23930/ dienstags 23920	23939	rodig@koenigswartha.de
Birgit Korbut	Kassengeschäfte, Barkasse	23932	23939	korbut@koenigswartha.de
Martina Nytsch Leiterin Haupt- und Bauverwaltung	Straßen, Gewässer, Bauangelegenheiten, Schachtscheine, Verkehr, Ortsrecht, Personal- verwaltung, Standesamt	23941	23949	nytsch@koenigswartha.de

Name	Amtsbereich	Telefon 035931-	Fax 035931-	E-Mail
Gesine Langner	Liegenschaften, Vermessung, Miet- und Pachtverträge,	23940	23949	langner@koenigswartha.de
Manuela Krahl	Einwohnermeldestelle, Passwesen, Gewerbe, Gaststätten, Märkte	23923	23929	krahl@koenigswartha.de
Gerlind Frenzel	Wohngeld, Soziales, Feuerwehr, Schulen, Kita, Jugendarbeit, Vereine	23925	23919	frenzel@koenigswartha.de
Karin Gottschalk	Amtsblatt, Öffentlichkeits- arbeit, Ehrenamtliche Tätigkeit, Lagerfeuer, Feuerwerk, Plakatierungen	23921	23919	gottschalk@koenigswartha.de

Die Einrichtungen der Gemeindeverwaltung sind wie folgt zu erreichen

Gemeindebibliothek	Tel.: 21132	E-Mail: bibliothek-koenigswartha@gmx.de
Treffpunkt	Tel.: 20881	
Versorgungs-GmbH	Tel.: 299015/Fax: 299014	E-Mail: post@versorgung-koenigswartha.de
Wohnbau Königswartha GmbH	Tel.: 299010/Fax: 299014	E-Mail: post@wohnbau-koenigswartha.de
Fäkalienabfuhr Herr Ellmer	Tel.: 0174 3456956	
Herr Becker	Tel.: 0174 3269297	

Bereitschaft

**Versorgungs GmbH Königswartha/
Wohnbau Königswartha GmbH**

ständig 0174 3456950

Neues aus der Heimatstube

Öffnungszeiten

Dienstag: 10:00 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 18:00 Uhr

Mittwoch: 13:30 Uhr - 17:00 Uhr

Freitag: 10:00 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 17:00 Uhr

Besuchen Sie uns, es gibt immer interessante Dinge zu bestaunen.

Sonderführungen nach Absprache: 035931 21132

Pass- und Meldeamt

Vom **21.11. bis 13.12.2013**,
bleibt das Einwohnermeldeamt in Königswartha **geschlossen**.
In dieser Zeit übernimmt die Vertretung das Pass- und Meldeamt
in 02699 Neschwitz, Bahnhofstr. 1,
Frau Pötschke, Tel.: 035933 38619
meldeamt@neschwitz.de

Achtung - Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Neschwitz:

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr u. 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: geschlossen

Wir bitten um Ihr Verständnis!

Krahl

Pass- und Meldeamt

Tel.: 035931 23923

Fax: 035931 23929

E-Mail: krahl@koenigswartha.de

Für gewerbliche Werbeanzeigen steht Ihnen der Anzeigenfachberater von der Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, Herr Falko Drechsel (siehe Anzeige im Innenteil), zur Verfügung. Sonstige Beiträge sowie Ihre privaten Werbeanzeigen nimmt Frau Gottschalk oder Frau Nytsch jeweils zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung entgegen.

Wir bitten Sie, die vorgegebenen Termine zum Redaktionsschluss unbedingt einzuhalten.

Vielen Dank.

Die nächste Ausgabe erscheint am

Freitag, dem 13. Dezember 2013

**Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen ist**

Mittwoch, der 4. Dezember 2013



„Königswartha-aktuell“

Ämtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Königswartha und
der Orte Caminau, Commerau, Entschchenke, Eutrich, Johnsdorf,
Neudorf, Niesendorf, Oppitz, Truppen und Wartha
Zarjadniske nowiny Rakečanskeje gmejny

Das Amtsblatt „Königswartha-aktuell“ erscheint monatlich, jeweils am 2. Freitag und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0,

Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89-1 55

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Bürgermeister, Herr Georg Paschke

- Redaktion:

Hauptverwaltung, Frau Gottschalk/Frau Nytsch

Telefon (03 59 31) 2 39 21/2 39 41, Fax (03 59 31) 2 39 19

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan

- Anzeigenannahme/Beilagen:

Herr Falko Drechsel

Tel./Fax: 0 35 81 / 30 24 76, Funktelefon: 01 70 / 2 95 69 22

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Z. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM



Hauptverwaltung

Wer so lebt, dass er mit Vergnügen
auf sein Leben zurückblickt, lebt zweimal.
Marcus Valerius Martialis

Wir gratulieren ganz herzlich
unseren Geburtstagskindern

Gratulujemy nanajwutrobniso swojim narodninarjam

Frau Anna Klötzke OT Commerau	am 08.11.	zum 75. Geburtstag
Frau Ruth Drimel Königswartha	am 09.11.	zum 83. Geburtstag
Frau Hildegard Frenzel OT Johnsdorf	am 10.11.	zum 84. Geburtstag
Herrn Paul Gründler Königswartha	am 10.11.	zum 92. Geburtstag
Frau Elfriede Lis Königswartha	am 10.11.	zum 85. Geburtstag
Frau Elfriede Most Königswartha	am 13.11.	zum 86. Geburtstag
Frau Marianne Kulke OT Entenschenke	am 14.11.	zum 81. Geburtstag
Herrn Erich Muder Königswartha	am 15.11.	zum 85. Geburtstag
Herrn Gotthard Bergmann Königswartha	am 16.11.	zum 82. Geburtstag
Frau Martha Symank OT Niesendorf	am 20.11.	zum 98. Geburtstag
Frau Hildegard Sauer Königswartha	am 22.11.	zum 81. Geburtstag
Frau Lisbeth Schimank Königswartha	am 23.11.	zum 85. Geburtstag
Herrn Johann Sobe Königswartha	am 23.11.	zum 84. Geburtstag
Herrn Helmut Just OT Wartha	am 24.11.	zum 85. Geburtstag
Frau Marie Opitz Königswartha	am 24.11.	zum 89. Geburtstag
Frau Johanne Schubert Königswartha	am 27.11.	zum 90. Geburtstag
Frau Hildegard Bensch Königswartha	am 28.11.	zum 89. Geburtstag
Herrn Heinz Kubitz Königswartha	am 30.11.	zum 83. Geburtstag
Frau Helene Lange Königswartha	am 01.12.	zum 80. Geburtstag
Frau Adelheid Schiemann Königswartha	am 01.12.	zum 86. Geburtstag
Herrn Nikolaus Zschorlich Königswartha	am 05.12.	zum 81. Geburtstag
Frau Irma Klotz Königswartha	am 08.12.	zum 86. Geburtstag
Herrn Otto Senft Königswartha	am 08.12.	zum 89. Geburtstag
Frau Elisabeth Bergan Königswartha	am 09.12.	zum 88. Geburtstag
Frau Käthe Woschsch Königswartha	am 10.12.	zum 81. Geburtstag
Frau Martha Diesing Königswartha	am 11.12.	zum 91. Geburtstag
Frau Ursula Richter Königswartha	am 12.12.	zum 80. Geburtstag
Herrn Waldemar Schwarz Königswartha	am 12.12.	zum 80. Geburtstag

Unsere herzlichsten Glückwünsche
begleiten Sie alle in das neue Lebensjahr.

Wir wünschen vor allem Gesundheit und
Gottes Segen.

Auch allen hier nicht genannten Geburtstagskindern
in unserer Gemeinde gratulieren wir auf diesem
Wege sehr herzlich.

Georg Paschke
Bürgermeister
im Namen des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung
Königswartha

Am 23.10.2013 beging
Frau Helene Rachel
im OT Neudorf
ihren 95. Geburtstag



Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln der Jubilarin nochmals die herzlichsten Glückwünsche für das neue Lebensjahr.

Am 23.10.2013 beging
Herr Helmut Kröl
im DRK Pflegeheim
seinen 90. Geburtstag

Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln dem Jubilar für das neue Lebensjahr die herzlichsten Glückwünsche.

Am 30.10.2013 beging
Frau Frieda Jenke
in Königswartha
ihren 94. Geburtstag



Bürgermeister, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung übermitteln der Jubilarin nochmals die herzlichsten Glückwünsche für das neue Lebensjahr.

Hallo - ich bin da!



Mein Name ist Pelé Barthel.
Ich wurde am 22.09.2013 in Kamenz geboren, war 51 cm groß und hatte ein Gewicht von 3470 g.
Meine glücklichen Eltern sind Elisa & Sven Barthel aus Königswartha.

Finanzverwaltung

Zahlungserinnerung - Steuern 2013

Wir möchten alle Steuerzahler, welche **keine** Einzugsermächtigung abgeschlossen haben, an die

Zahlung der Grundsteuer und Gewerbesteuer 2013 Termin 15.11.2013

erinnern.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihre Zahlungen termingerecht auf dem Konto der Gemeindeverwaltung Königswartha eingehen. Bei verspäteter Zahlung werden Säumniszuschläge und Mahngebühren erhoben.

Es besteht auch weiterhin die Möglichkeit, der Gemeindeverwaltung eine Einzugsermächtigung zum Abbuchen der Steuern zu erteilen.

Pfeiffer

Leiterin Finanzverwaltung

Heimatstube

Ausstellungseröffnung

Ab dem **11. November 2013** haben wir für Sie wieder eine neue Bilderausstellung in den Räumen der Heimatstube.

Der Künstler ist Peter Dietzler aus Bernsdorf. Er ist Hobbykünstler und malt Stillleben und Landschaften.

Also kommen Sie vorbei und sehen Sie sich die Bilder an. Sie wissen ja, bei uns gibt es immer was zu bestaunen.

(Unter Telefon 035931 21132 können auch außerhalb der Öffnungszeiten Termine vereinbart werden.)

Frau Liske

Versorgungs GmbH Königswartha



Wasser

Ab dem 20.11.2013 erfolgt in Vorbereitung zur Jahresendabrechnung 2013 die Ablesung der Kaltwasserzähler (in Eigenheimen). Wir bitten Sie, den beauftragten Kollegen Zutritt zu den Zählern zu gewähren.

Sollten Sie nicht angetroffen werden, senden Sie uns den hinterlassenen Ablesebeleg umgehend zurück.

Hultsch

Geschäftsführerin

Antenne

Bitte denken Sie an die offenen Zahlungen der Antennengebühr 2013.

Jahresbetrag:	61,55 EUR
Konto-Nr.:	1 000 046 555
BLZ:	855 500 00
Kreditinstitut	Kreissparkasse Bautzen

www.wittich.de



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN

Fragen zur Werbung? (01 70) 2 95 69 22

Ihr Medienberater

Falko Drechsel

berät Sie gern. falko.drechsel@wittich-herzberg.de



Feuerwehr/Wohnjowa wobora

Nächster Feuerwehrdienst

1. Ortsfeuerwehr Königswartha



Sonntag, d. 10.11.2013

Thema: THL VKU/Kat.-Schutz-Ausbildung Menschenrettung

Verantwortlich: Kam. Ziesch/Hilbig, I.

Ort: GH

Uhrzeit: 08:00 Uhr

Sonntag, d. 17.11.2013

Thema: Volkstrauertag

Verantwortlich: Kam. Schimank, F.

Ort: GH

Uhrzeit: 09:00 Uhr

Samstag, d. 14.12.2013

Thema: Jahresrückblick/Planspiel

Verantwortlich: Ortswehrleitung

Ort: GH

Uhrzeit: 18:00 Uhr

2. Ortsfeuerwehr Johnsdorf/Oppitz

Standort Johnsdorf

Sonntag, d. 10.11.2013

Thema: Funkausbildung (Wiederholung)

Verantwortlich: Kam. Neumann, V.

Ort: GH

Uhrzeit: 09:00 Uhr

Sonntag, d. 01.12.2013

Thema: Theoretische Ausbildung

Verantwortlich: Kam. Schwurack, J.

Ort: GH

Uhrzeit: 09:00 Uhr

Samstag, d. 14.12.2013

Thema: Jahresabschluss mit Rückblick

Verantwortlich: Kam. Schwurack, W.

Ort: GH

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Standort Oppitz

Freitag, d. 15.11.2013

Thema: Wintervorbereitung der Ausrüstung und Geräte

Verantwortlich: Kam. Reck

Ort: GH

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Freitag, d. 29.11.2013

Thema: Unfallschwerpunkte und Gefahren im Einsatz

Verantwortlich: Kam. Neumann

Ort: GH

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Samstag, d. 07.12.2013

Thema: Jahresrückblick/Weihnachtsfeier

Verantwortlich: Kam. Neumann

Ort: GH

Uhrzeit: 18:00 Uhr

3. Ortsfeuerwehr Wartha/Commerau

Standort Wartha

Freitag, d. 15.11.2013

Thema: Funkausbildung Theorie u. Praxis

Verantwortlich: Kam. Engemann, I.

Ort: GH

Uhrzeit: 19:00 Uhr

Sonntag, d. 01.12.2013

Thema: OTS Kaolinwerk Caminau

Verantwortlich: Kam. Wukasch, G.

Ort: Kaolinwerk

Uhrzeit: 09:30 Uhr

Samstag, d. 14.12.2013

Thema: Kameradschaftsabend

Verantwortlich: Kam. Kunaschk, M.

Ort: GH

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Standort Commerau

Sonntag, d. 10.11.2013

Thema: THL VKU/Kat.-Schutz-Ausbildung Menschenrettung

Verantwortlich: Kam. Ziesch/Hilbig, I.

Ort: GH

Uhrzeit: 08:00 Uhr

Sonntag, d. 17.11.2013

Thema: Volkstrauertag

Verantwortlich: Kam. Schimank, F.

Ort: GH

Uhrzeit: 09:00 Uhr

Samstag, d. 14.12.2013

Thema: Jahresrückblick/Planspiel

Verantwortlich: Ortswehrleitung

Ort: GH

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Nächste Ausbildung der Jugendfeuerwehr Ortsgruppe Königswartha

Montag, d. 25.11.2013

Thema: Wissensquiz

Gruppe: Kristin

Ort: GH

Uhrzeit: 16:30 Uhr

Freitag, d. 29.11.2013

Thema: Wissensquiz

Gruppe: Stephan

Ort: GH

Uhrzeit: 16:30 Uhr

Ortsgruppe Wartha

Sonntag, d. 10.11.2013

Thema: Erste Hilfe/Fahrzeugkunde

Verantwortlich: Kam. Leuteritz, Chr.

Ort: GH

Uhrzeit: 09:00 Uhr

Samstag, d. 14.12.2013

Thema: Jahresabschluss/Weihnachtsfeier

Verantwortlich: OWL/JW

Ort: GH

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Altbewährtes im neuen Glanz

Der Schlauchtrockenturm der Ortsfeuerwehr Königswartha, der bisher am Mühlgraben stand, fand jetzt im neuen Glanz seinen Platz am neuen Gerätehaus.



Die Kameraden der Ortsfeuerwehr Königswartha möchten sich bei der Gemeindeverwaltung Königswartha, der Kluge GmbH Königswartha, der Kranlogistik Lausitz GmbH Bautzen, der Bauschlosserei Uwe Wirth und der Teichwirtschaft Frank Langner Königswartha bedanken, dass der Trockenturm ohne größere Probleme seinen Standort wechseln konnte und im neuen Farbanstrich glänzt.

Auch den Kameraden, die in ihrer Freizeit den Trockenturm auseinander- und nach der Farbgebung wieder zusammenbauten, gilt unser Dank.

Tino Zumpe
Gemeindewehrleiter

Dienstplan der Zwergenfeuerwehr

Montag, d. 18.11.2013

Thema: Bastelnachmittag
Ort: Feuerwehrgerätehaus
Uhrzeit: 16:00 Uhr



Montag, d. 02.12.2013

Thema: **Jahresrückblick u. Weihnachtsfeier**
Ort: Feuerwehrgerätehaus
Uhrzeit: 16:00 Uhr

Bibliothek/Biblioteka

Bibliotheksinformationen für November 2013

Liebe Leser,

vor 10 Jahren, im Oktober 2003, sind wir mit allen Büchern und Medien in unser heutiges Domizil in der Gutsstr. 4c gezogen. Viele neue Bücher, DVDs, CDs kamen jährlich dazu und aktualisieren den Bestand.



Heute haben wir einen Bestand von fast 17.000 Medien und entleihen im Jahr etwa 30.000 Medien. Über 6000 Besucher nutzen jedes Jahr die Angebote in unserem Haus.

Zurzeit findet ein Teil des Deutschunterrichts der Paulus-Schüler in unserem Hause statt. Dadurch können die Mittelschüler intensiv das Angebot der Bibliothek nutzen.

Seit vielen Jahren gibt es den „LESECLUB“ für Grundschüler, die dieses Angebot im Rahmen von GTA besuchen. Im „LESECLUB“ wird gelesen und vorgelesen, mit Buchstaben und Wörtern gespielt und gerätselt und auch mal in der „Heimatstube“ so manches ausprobiert.

Regelmäßig finden Veranstaltungen mit Autoren und in unserer OBERLAUSITZ-Reihe statt.



Aus Anlass unseres 10-jährigen Jubiläums gibt es im November rund um den 10. Bundesweiten Vorlesetag viele Vorleseaktionen in unserer **Bibliothek** für alle Altersgruppen.

Am Dienstag, 12. November 2013; 19.00 Uhr,

laden wir Sie ganz herzlich zu unserem

Lausitzer Krimi-Abend mit einigen Überraschungen

mit der Cottbuser Autorin

Franziska Steinhauer ein!

Es wird u. a. der neueste Nachtigall-Krimi „Kumpeltod“ vorgestellt ...

Eintritt: 2,- €

Am Mittwoch, 13. November 2013, 13.45 Uhr,

gibt es eine **Vorlesestunde mit den LESECLUB-Kindern.**

Dazu laden wir alle Interessenten ganz herzlich ein.

Am Donnerstag, 14. November 2013, 14.30 Uhr,

lesen die Paulus-Schüler der Kl. 5 und 7 vor.

Dazu laden wir alle Eltern, die Lehrer und alle Interessenten ganz herzlich ein.

Am Dienstag, 26. November 2013; 14.30 Uhr,

laden wir Sie gemeinsam mit dem LUSATIA-Verlag ganz herzlich zur Lesung mit der Autorin **Annelies Schulz** ein! Frau A. Schulz liest aus ihrem Roman „Abschied vom Kindheitshaus“.

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der „Königswarthaer Seniorenakademie“ mit Kaffee und Kuchen statt und ist offen für alle Interessenten, die die Autorin Annelies Schulz kennen lernen und ihre Texte hören möchten.

Eintritt: 3,- €

Anlässlich des „Königswarthaer Weihnachtsmarktes“ am **8. Dezember 2013**

ist die **Bibliothek** an diesem Sonntag von **14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet!**

Wir laden Sie ein, zum Schauen und Stöbern, zum Ausleihen und Kaufen von Büchern!

In Kombination mit der Touristinformation hat die **Gemeindebibliothek** folgende Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.30 Uhr	13.30 - 17.00 Uhr
Dienstag	10.00 - 12.30 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch		13.30 - 17.00 Uhr
Freitag	10.00 - 12.30 Uhr	13.30 - 17.00 Uhr
Donnerstag	geschlossen!	

Veranstaltungen sind unabhängig von den Öffnungszeiten jederzeit möglich!

Anruf genügt (035931 21132)!

Touristische Gebietsgemeinschaft/ Turistiske zjednocenstwo wokoliny

Aktuelles aus der Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft



Sehr geehrte Gastgeber,

am **05.12.2013, 10 Uhr**, laden wir Sie ganz herzlich zu unserem **Arbeitstreffen** (10 - 14 Uhr) ein. Die Einladung erhalten Sie Mitte November per E-Mail.

Wir freuen uns auf Ihre aktive Teilnahme.

Kristin Lehmann

Geschäftsführerin Touristische Gebietsgemeinschaft

„Heide und Teiche im Bautzener Land e. V.“

Gutsstr. 4 c

02699 Königswartha

Tel. 035931 21220 • Fax 035931 20021

www.oberlausitz-heide.de

info@oberlausitz-heide.de

Kirchen/Cyrkwje

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Königswartha

Herzliche Einladung

zu den Gottesdiensten jeweils sonntags
09:30 Uhr.

Ihr Pfarrer Andreas Kecke



Termine der katholischen Kirche „Herz-Jesu“ in Königswartha

Abendgottesdienste:

Jeweils mittwochs um 18:00 Uhr und jeden 1. Freitag im Monat um 18:00 Uhr!

Sonntagsgottesdienst:

Jeweils um 10:30 Uhr

Es lädt herzlich dazu ein,

Ihr Pfarrer Michael Nawka



Kindertagesstätte „Zwergenland“/ Pěstowarnja „Zwergenland“



Christlich-Soziales Bildungswerk

035796 971-0, Sachsen e. V.,
01920 Nebelschütz OT Miltitz, Kurze Straße 8

Tolle Überraschung

Die Mädchen und Jungen der Maulwurf-, der Käfer- und der Igel-Gruppe der Kindertagesstätte „Zwergenland“ des Christlich-Sozialen Bildungswerkes Sachsen e.V. (CSB) in Königswartha freuten sich ganz besonders über die Eröffnung des neuen Diska-Marktes. Am Vortag lud Diska-Bezirksleiterin Annett Jasper ausdrücklich dazu ein und versprach uns eine Überraschung. Zur Eröffnung sangen die Kinder herzlich und aus voller Kehle. Von ihren Eltern wussten sie, wie anstrengend der Einkauf in Königswartha in der letzten Zeit war, denn es gab nur noch einen Markt. Die große Überraschung überreichten Bezirksleiterin Annett Jasper und Marktleiter Daniel Zuschke - einen Scheck in Höhe von 150 Euro, kleine Naschereien und darüber hinaus für jedes Kind einen Beutel mit Kappe und Brotdose. Ute Sykora, die Leiterin der Kindertagesstätte „Zwergenland“, bedankt sich auch im Namen des Trägers CSB, der Kinder und Erzieherinnen recht herzlich und wünschte viel Erfolg für Diska in Königswartha.

Ute Sykora

Leiterin der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha

Kinder, Kreativität und Kaolin Grenzüberschreitende Projekte finden ihre Fortsetzung.

Im Sommer 2012 endete das Projekt „Zusammenarbeit der Gemeinden Nowogrodziec und Königswartha im Bereich der Investition und Bildung für die Entwicklung unserer Kinder“. Das Christlich-Soziale Bildungswerk Sachsen e. V. (CSB) verfügt über langjährige Erfahrung in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und koordinierte dieses Projekt. Während des Projektes entstanden zahlreiche Freundschaften zwischen den Kindern und Mitarbeitern der Kindertagesstätten im polnischen Nowogrodziec und im sächsischen Königswartha. Groß war die Freude, als man erfuhr, dass es nach den Sommerferien wieder zu einer Begegnung kommen soll. Am 9. Oktober 2013 besuchten 18 Kinder gemeinsam mit Bürgermeister Robert Relich und der Leiterin der Nowogrodziecer Kindertagesstätte die in CSB-Trägerschaft befindliche Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha. Die gute Zusammenarbeit, die zwischen den Gemeinden besteht, kommt auch darin zum Ausdruck, dass sich beide Bürgermeister, Robert Relich aus Nowogrodziec und Georg Paschke aus Königswartha, engagiert für das Miteinander und die Entwicklung von Projekten zwischen ihren Orten einsetzen. Besonders freuten sie sich, dass Frank Hirche, Mitglied des Sächsischen Landtages, an diesem Treffen teilnehmen konnte. Er ist stellvertretender Vorsitzender im Ausschuss für Soziales und Verbraucherschutz. Nach einem Programm der Kinder fand ein Arbeitsgespräch zwischen dem Nowogrodziecer Bürgermeister Robert Relich, dem Königswarthaer Bürgermeister Georg Paschke sowie Landtagsabgeordnetem Frank Hirche, CSB-Geschäftsführer Peter Neunert und CSB-Mitarbeiter Thaddäus Ziesch statt. Dabei standen Fragen, Gedanken und Ideen im Mittelpunkt, mit welchen Projekten und Aktionen zukünftig die Zusammenarbeit weiter gefestigt werden kann.

Für die Zusammenarbeit der Kindertagesstätten wird ein Antrag im Rahmen des Kleinprojektfonds der Euroregion Neißer gestellt. Das Projekt trägt den Namen „Schätze unserer Heimat - Sind es Bodenschätze?“ Die Kinder aus Nowogrodziec und

Königswartha wollen mit ihren Erzieherinnen auf Schatz- und Spurensuche gehen, denn in beiden Städten wird Kaolin abgebaut. Wer seine Heimat kennt, lernt sie zu schätzen. So wollen die Kinder im Rahmen des Projektes herausfinden, wie das Kaolin abgebaut wird und wo es überall in Europa und der Welt den Menschen einen Nutzen bringt. Die Koordination der Projekte wird in bewährter Weise das CSB übernehmen. Landtagsabgeordneter Frank Hirche sowie die Bürgermeister Robert Relich und Georg Paschke haben ihre Unterstützung zugesagt.

Dirk Raffé

Öffentlichkeitsarbeit



Gruppenfoto in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha mit Bürgermeister Georg Paschke, CSB-Geschäftsführer Peter Neunert, Bürgermeister Robert Relich und Landtagsabgeordnetem Frank Hirche (hinten, ab 4. von links). (Foto: CSB)

„Mein bunter Drachen Fridolin hat seine Schnur zerrissen...“

So heißt es in einem Kinderlied. Das ist den Mädchen und Jungen der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha aber nicht passiert. Wie in jedem Jahr haben wir uns am Freitag vor den Herbstferien zum traditionellen Drachensteigen auf der Wiese beim Heizhaus getroffen.



Die Drachen sahen alle toll aus. Es gab große und kleine, mit Schmetterlingen und Käfern, und und und. Alle hatten ihre Freude und der Herbstwind ließ uns auch nicht im Stich.

Die Kinder und das Team der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha

„Hokuspokus Fidibus, drei Mal schwarzer Kater ...“

Dieser Zauberspruch erklang am 21. Oktober 2013 öfters in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ in Königswartha. Wir hatten Besuch von Zauberer Peter, der uns in das Reich der Magie entführte.



Mal wurden bei Eddi, Lukas und Fritz Tierkarten auf seltsame Art und Weise vertauscht, dann konnte Frau Pakoßnick die Schere nicht mehr auf und zu machen, das durchgeschnittene Seil war plötzlich wieder ganz, der Zauberstab sah manchmal aus wie ein Strick und Lucy zauberte die Ente Schnattchen ins Haus.



Die Kinder waren begeistert bei der Sache und die Stunde Zauberei verging wie im Flug. Zum Schluss wurden von Emma und dem Zauberer noch Lutscher in einen vorher leeren Topf gezaubert. Da war die Freude groß.

Die Kinder und das Team der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha

Spiel- und Krabbeltreff in der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“

Wir laden Muttis und Vatis mit ihren kleinen Kindern ganz herzlich zum Spiel- und Krabbeltreff in unsere CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha (An der Winze 4) ein. Er findet jeweils von 16 Uhr bis 17 Uhr in den Räumen der Zwergen-Gruppe statt. Bitte Wechselschuhe mitbringen! Zwecks richtiger Planung wird um Voranmeldung unter Telefon 035931 20311 gebeten.

Die nächsten Termine:

27. November 2013
11. Dezember 2013
8. Januar 2014
22. Januar 2014
12. Februar 2014
26. Februar 2014
12. März 2014
26. März 2014
9. April 2014

Ute Sykora
Leiterin der CSB-Kindertagesstätte „Zwergenland“ Königswartha

Schulen/Šule

Grundschule Königswartha „Bjarnat Krawc“

So werden Sie demnächst auf unserer Homepage begrüßt:

Herzlich willkommen

... auf der Internetseite der Grundschule Königswartha!

Wir bieten Ihnen hier wichtige Informationen über unsere Schule:

- > Termine
- > Unterrichtszeiten
- > Schulleitung und Lehrer

und was Sie sonst noch wissen sollten, wenn Ihr Kind unsere Schule besucht ...

oder

wenn Sie sich einfach einmal über die Grundschule „Bjarnat Krawc“ informieren wollen.

Sie erreichen uns unter: www.grundschule-koenigswartha.de



Paulus-Schule Evangelische Schule

Auf nach Nowogrodziec!

Pünktlich startete der Bus am vergangenen Freitag (27. September 2013) von der Paulus-Schule Königswartha mit 24 Schülern der Klasse 9, ihrer Klassenlehrerin Christiane Barthel und Schulleiter Markus Henninger, ins polnische Nowogrodziec. Nachdem im Juni 2013 die polnischen Schüler Königswartha besuchten, ging es nun zum „Gegenbesuch“ nach Polen. Entstanden ist dieser Schüleraustausch im Rahmen des Projektes „Via Regia, der königliche Weg: Erlebbares Europa - aus der Geschichte in die Zukunft“, das vom Christlich-Sozialen Bildungswerk Sachsen e. V. (CSB) koordiniert und durch die Europäische Union, Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investitionen in Ihre Zukunft, finanziert wird. Da sich die Schüler schon beim ersten Treffen gut verstanden, warteten sie nun alle gespannt auf das Wiedersehen. Im Mittelpunkt standen diesmal Spiele und Wissenstests um einander zu verstehen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Gar nicht so leicht, wenn man kein Polnisch kann ... Die Schüler konnten zu Beginn ihr geografisches Wissen unter

Beweis stellen. In Gruppen sollten sie Städte, Gebirge und Flüsse des jeweils anderen Landes in stummen Karten eingetragen. Da im Geografieunterricht in Sachsen Polen nicht so ausführlich behandelt wird, war das gar nicht so einfach. Aber die Schüler aus Königswartha und Nowogrodziec halfen sich gegenseitig. Nach einer kleinen Stadtführung ging es zurück zur Schule. Hier warteten weitere Aufgaben auf die Jungen und Mädchen. Am Ende des Treffens hieß es „DO WIDZENIA“ und „AUF WIEDERSEHEN“ - das darf man durchaus wörtlich nehmen.

Denn auch aufgrund der schönen Erlebnisse und der „vorsichtigen“ Kontakte zwischen den Schülern während der gemeinsamen Treffen vereinbarten die beteiligten Lehrerinnen und die Schulleiter der Paulus-Schule in Königswartha und des Gymnasiums Nowogrodziec, den begonnenen Schüleraustausch weiter zu führen. „Es ist schön für uns, wenn wir eine Partnerschule in Deutschland haben, die nicht so weit von der Grenze entfernt ist“, freuten sich die Lehrerinnen Ewa Proczek-Klich und Beata Kalinowska. Als Lehrerinnen für Deutsch ist es für beide von besonderem Interesse, diese begonnene Partnerschaft zu vertiefen. Auch die Lehrer der Paulus-Schule, Christiane Barthel und Markus Henniger möchten den begonnenen Schüleraustausch fortführen. Die Chemie zwischen den Schülern und Lehrern stimmte, erste Ideen für weitere Treffen existieren bereits.



PAULUS

Das Musical

von und mit Norbert Binder und der 5. Klasse der Paulus-Schule Königswartha

FREITAG 22.11.2013 # 17 UHR
Sporthalle Paulus-Schule

**Vereine/Interessengemeinschaften/
Towarstwa/Zjednocenstwo zajimow**



**Königswarthaer
Sportverein 1990 e. V.**

Abteilung Handball

Handball - D-Juniorinnen in der Westlausitzliga 2013/2014

Nach der Saison 2012/2013 bestreiten die vorherigen E-Juniorinnen nun ihre erste Saison bei den D-Juniorinnen in der Westlausitzliga. Letzte Saison wurde erfolgreich mit Platz 4 in der Westlausitzliga und dem Bronzeplatz bei der Kreiskinder- und Jugendspartakiade des Landkreises Bautzen abgeschlossen.



Nun wird es schwer, bei den D-Juniorinnen zu bestehen, da in der Westlausitzliga nun auch die Mannschaften aus dem Landkreis Görlitz teilnehmen. Die Westlausitzliga 2013/2014 bei den D-Juniorinnen besteht aus 9 Mannschaften (Görlitz, Radeberg, Cunewalde/Sohland, Röderthal, Bernstadt, Bischofswerda, Zittau, Pulsnitz und Königswartha). Für die D-Juniorinnen (Jahrgang 2001/2002) waren am Anfang der Saison 14 Mädchen spielberechtigt. Leider hat uns unsere Torhüterin kurz nach Beginn der Saison aufgrund von Terminüberschneidungen verlassen. Damit musste die Torhüterposition neu vergeben werden. Die Ergebnisse waren entsprechend. Nach vier Spielen haben wir einen Sieg und drei Niederlagen eingefahren. Es liegen jedoch noch 12 Spiele vor uns, wo die D-Juniorinnen sich beweisen können. Des Weiteren möchten sich die Mädchen der D-Juniorinnen ganz herzlich bei der **Allianz Generalvertretung Gisela Drost** bedanken. Mit ihrer Hilfe können die Mädchen die Saison 2013/2014 in neuen einheitlichen Trainingsanzügen beginnen. Vielen Dank.



Für die nächsten Heimspiele würden wir uns über viele Zuschauer und reichlich Unterstützung freuen. Diese werden in der Sporthalle der Grundschule Königswartha ausgetragen:

17.11.2013	10:00 Uhr	gg. OHC Bernstadt
08.12.2013	10:00 Uhr	gg. OSV Zittau
19.01.2014	10:00 Uhr	gg. Radeberger SV
08.03.2014	10:00 Uhr	gg. HC Rödertal
22.03.2014	10:00 Uhr	gg. VfB 1999 Bischofswerda
13.04.2014	10:00 Uhr	gg. HSV 1923 Pulsnitz

Ein großes Dankeschön geht auch noch an die Eltern für die Unterstützung und Fahrdienste und die zahlreichen Helfer beim Ausrichten der Heimspiele.

Daniel Schmiedel

Frauensport:

Leitung: Frau Hedwig
jeden Montag
Gruppe 50+: 17.30 Uhr
Gemischte Gruppe 2 18.30 Uhr



Kindertanzgruppe:

Jeden Dienstag, genaue Absprachen bitte mit Frau Gumprecht.

Line-Dance Gruppe: Jeden Montag 20.00 Uhr

Treff Alleinstehende: Jeden 1. Donnerstag im Monat, 14.00 Uhr

Seniorencafé:

Neudorf: Donnerstag, 21.11.2013, um 14.00 Uhr
Königswartha: Donnerstag, 28.11.2013, um 14.00 Uhr

Abteilung Kegeln



Wettkämpfe des Monats

Kreisoberliga

Frauen

10.11. Königswarthaer SV - MSV Bautzen 04 4.
Beginn 10.00 Uhr

OKV-Liga

Jugend U 18

17.11. Königswarthaer SV - Dresdner SV 1910
Beginn 10.00 Uhr

Kreisklasse

Jugend U14

17.11. Königswarthaer SV 2. - SV Fo.Großharthau 2.
Beginn 13.00 Uhr

1.Kreisliga

Männer

23.11. DJK Ralbitz-Horka - Radeberger SV 2
Beginn 14.00 Uhr

Kleider- und Möbelkammer

(Im Neubaugebiet- Ahornweg 16)
Rückfragen sind telefonisch unter: 035931 20881
oder direkt bei Frau Nowotny 035931 20545
dienstags: 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
mittwochs: 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Bitte bringen Sie Ihre nicht mehr benötigte Kleidung oder alle sonstigen Einrichtungsgegenstände, damit den bedürftigen Einwohnern auf einfache und unkomplizierte Weise geholfen werden kann.



Brotausgabe

Jeden Sonnabend: 11.30 - 12.00 Uhr
Jeder Bürger oder jede Familie, die diese soziale Unterstützung in Anspruch nehmen will, gibt bitte mit Namen und Personenzahl versehen in der laufenden Woche einen Beutel ab und holt diesen am Samstag zu o. g. Öffnungszeiten ab.



„Bautzener Tafel e. V.“ - Ausgabestelle Königswartha

Dienstag und Donnerstag
jeweils 13.00 Uhr bis 14.00 Uhr können bei der „Bautzener Tafel“ im „Treffpunkt“ Königswartha“ von bedürftigen Bürgern Lebensmittel gegen eine kleine Spende abgeholt werden.

Weitere Veranstaltungen im „Treffpunkt“:

Ab Oktober 2013 ist wieder die Seniorenakademie gestartet!!! Infos im Treffpunkt

Rückenschule: Aktuelle Termine hängen am TREFFPUNKT aus.

Neu-Neu-Neu-

Neustart: Gabi's Kindertreff

Nach den Oktoberferien soll wieder der Kindertreff mit Basteln zu verschiedenen Themen starten.

Dieses Angebot richtet sich an Kinder von 6 bis 12 Jahren und vorrangig an Kinder, die nicht das Basteln über das Ganztagsangebot der Grundschule nutzen.

Voraussichtlich immer mittwochs von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im TREFFPUNKT

Anmeldungen der Kinder bitte unter Tel.: 035931 20881 bei Frau Gabriele Herrmann

Sozialer Kultur- und Bildungsverein Königswartha e. V. - „Treffpunkt“

An der Winze 3, Tel. 035931 20881

Veranstaltungen November 2013

Achtung!



Veränderte Öffnungszeiten:

Dienstag	13.00 Uhr - 15.00 Uhr	
Mittwoch	11.00 Uhr - 17.00 Uhr	Bürotag
Donnerstag	13.00 Uhr - 15.00 Uhr	
Sonnabend	11.00 Uhr - 12.00 Uhr	Brotausgabe

Bei Veranstaltungen und Treffs geöffnet.

Montagstreff: jeden Montag ab 14.00 Uhr

Seniorenport:

Leitung: Herr Woschek

Der neue Veranstaltungsbeginn ist noch offen!!!

Ein gelungener Nachmittag

im Treffpunkt Königswartha am 24.10.2013

Eine erwartungsvolle Zuhörerschaft hatte sich eingefunden, um „Geschichten die das Leben schreibt“ von den Autoren selbst vorgetragen, zu erleben. Sie alle wurden ganz sicher nicht enttäuscht. Erlebnisse und Episoden natürlich und ausdrucksstark vorgetragen. Kleine Gedichte, die von Herzen kommen und zu Herzen gehen, die bei den Zuhörern Erinnerungen weckten. Wie war doch die erste Liebe? – der erste Tanz, zu unserer Zeit im Petticoat? Auch interessante, leicht pikante Beobachtungen in und um Königswartha wurden von Anni Suchi humorvoll rübergebracht. Interessantes aus ihrer Heimat mit kleinen Gedichten und Begebenheiten, die uns das Leben lehrt, erzählte Frau Grete Wetzko.

Für einen Höhepunkt sorgte Herr Stefan Schulze mit Episoden aus dem Gerichtssaal. In leicht beschwingter Satire, aus eigenem Erleben als Schöffe hervorragend dargestellt, gab es dem Ganzen ein besonderes Niveau.



Nicht zuletzt sorgte auch der selbst gebackene Kuchen, angeboten von einer netten Bedienung, für die gute Stimmung. Danke allen Mitwirkenden.
Helga Wolf

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Bautzen e. V. Einladung zur Blutspendeaktion

am Dienstag, dem 19.11.2013, in der Zeit von 16.00 Uhr bis 19.30 Uhr in Königswartha, DRK-Pflegeheim, Hauptstr. 16



Das freundliche Blutspende-Team erwartet alle, die helfen wollen, am 19. November 2013.

**Es werden auch dringend Neuspender gesucht!
Es werden auch gerne Blutspender mit seltenen Blutgruppen genommen.**

Blut spenden kann jeder gesunde Mensch im Alter zwischen 18 und 69 Jahren. Erstspender bis 60 Jahre.

Unser Service für Blutspender -> Gesundheitscheck (nach der 3. Blutspende innerhalb 365 Tage)

Schiemann
Vorsitzender des Ortsvereins

Feuerwehrförderverein Königswartha e. V.

Einladung

Sehr geehrte Mitglieder!

Der Vorstand des Feuerwehrfördervereins Königswartha e. V. lädt alle Mitglieder zur Mitgliederversammlung am **24.11.2013 um 09:30 Uhr** in das Gerätehaus der Ortsfeuerwehr Königswartha ein.

- Themen:
- Mitarbeit am Weihnachtsmarkt in Königswartha
 - „Zwergenfeuerwehr“ - Aufnahme der Ortsgruppe Wartha
 - Besprechung allgemeiner Probleme des Vereins

Wir freuen uns auf eure rege Teilnahme.
Der Vorstand

Danke

Für das gelungene Vereinsfest des Feuerwehrfördervereins Königswartha e. V. möchten wir uns recht herzlich bei Linda Zumpe und den Sponsoren Herrn Sporka, Fleischerei Dieter Kunze, Bäckerei Jürgen Dörfer sowie bei den fleißigen Helfern bedanken.

Der Vorstand

Geschäftserfolg

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de

Werte Mitglieder des Feuerwehrfördervereines!

Der Vorstand des Feuerwehrfördervereines Königswartha e. V. möchte sich von den Artikeln der Ortsfeuerwehr Wartha in den Ausgaben des Amtsblattes der Gemeinde im Sept. u. Okt. 2013 distanzieren, die über die Gründung der sogenannten „Zwergenfeuerwehr Wartha“ informieren und den Sachverhalt richtig stellen:

Der Feuerwehrförderverein Königswartha e. V. ist unter anderem Träger der Zwergenfeuerwehr, die seit 2008 in der Gemeinde Königswartha besteht und in der Kinder aus allen Ortsteilen der Gemeinde Königswartha integriert sind.

Kameraden aus Wartha sind mit dem Vorschlag an den Vorstand des Feuerwehrfördervereines Königswartha e. V. herangetreten, eine Ortsgruppe der Zwergenfeuerwehr in Wartha zu gründen. Die Bildung einer Ortsgruppe der Zwergenfeuerwehr in Wartha ist im Rahmen des Feuerwehrfördervereines Königswartha e. V. möglich.

Bis zum heutigen Tag (29.10.13) ist der rechtliche Rahmen dafür nicht gegeben, da von den Verantwortlichen in Wartha die notwendigen und vom Feuerwehrförderverein geforderten Unterlagen fehlen. Des Weiteren müssen die Verantwortlichen für die Ortsgruppe in Wartha vom Vorstand des Feuerwehrfördervereines bestätigt werden.

Der Vorstand ist enttäuscht, dass zu keiner Veranstaltung in Wartha, die die Gründung der Ortsgruppe Wartha betreffen, der Feuerwehrförderverein Königswartha e. V. eingeladen wurde. Wir haben den Eindruck, dass es nur darum geht, einen rechtlichen Rahmen im **eigenen Interesse** zu schaffen.

Der Vorstand des Feuerwehrfördervereines Königswartha e. V. ist stolz und froh, dass ca. 20 Kinder in der Zwergenfeuerwehr eine sinnvolle Freizeitgestaltung erfahren und spielerisch an die Aufgaben der „großen Feuerwehr“ heran geführt werden.

Damit ist in Zusammenarbeit mit der Jugendfeuerwehr die Grundlage für die zukünftige Sicherheit in Sachen Brandschutz in unserer Gemeinde gegeben.

Der Vorstand

Verein der Rassekaninchen- und Geflügelzüchter e. V. Königswartha



Erfolgreiche Ortsschau 2013

Bei sonnigem Wetter haben zahlreiche Interessenten unsere ausgestellten Tiere besichtigt, ihr Glück bei der Verlosung getestet und auch etwas für das leibliche Wohl - in unserem, zum Gasträum umgestalteten, Versammlungsraum - gesorgt.



Beim Betrachten der vielen schönen und wertvollen Preise an der Verlosung, die unser Vereinsmitglied Wolfgang Hager wieder mühevoll und in altbewährter Form, organisiert und ausgestellt hat.



Florian und Felix sind glücklich, sie haben ein Kaninchen gewonnen!



E. Graff bei der Übergabe der Pokale an die besten Züchter.



Nach getaner Arbeit - beste Unterhaltung bei Bockwurst und Bier.

Wir bedanken uns bei all unseren Besuchern, die mit dazu beitragen haben, dass unsere Ortsschau mit Leben erfüllt war sowie den zahlreichen Freunden unseres Vereins, die uns sowohl bei der Vorbereitung (u. a. Stellen und Abbau des Zeltes) als auch bei der Schau unterstützend zur Seite standen.

Wir danken unseren Sponsoren, die einen wesentlichen Anteil am Erhalt unserer Ortsschau haben:

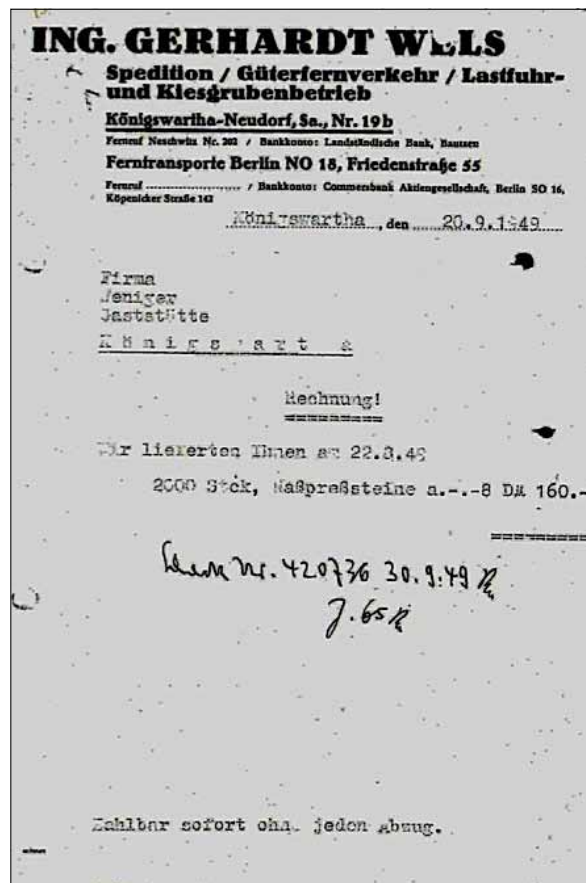
Apothek Am Markt - Andrea Springer; Bauernhof Cornelia Helm, OT Eutrich; BHG Malschwitz - Filiale Königswartha; Bäckerei Jürgen Dörfer; Blumenhandel Zenker; Caminauer Kaolinwerk GmbH - Verwaltungsleiterin Frau Aust; Ecklädchen - Martina Kappler; Elektroinstallation - Bernd Zschiesche; Frau Drost, Gisela, Allianz-Generalvertreter.; Fleischermeister Dieter Kunze; Frisör FIGARO; Gänsezucht Eskildsen - Frau Lau; Geschenkartikel und Schuhwaren Frau Schoffka; Familie Hager/Krell, Kempen/Allgäu; Familie Paschke, Dornhan; Kreissparkasse Bautzen - Filiale Köwa; Kristina Hornuff - Oberstdorfer Reinigungsdienst - Bundesland Bayern; Landwirtschaftl. Betrieb - Holger Schuldes - OT Commerau; LAWI Schwarzadler; Motoren Service Bieberstein; Physiotherapie - Andrea Preibsch; Physiotherapie - Hagen Melcher; Reifencenter Günter Eichler; Sebastian - Getränke-Eck; Stefan, Erika - Quoos; Teichwirtschaft Greim; Teichwirtschaft Langner - OT Comm.; Teichwirtschaft Ringpfeil - OT Wartha; Treffpunkt „Schönheit“ - Wittichenau OT Brischko
Unser besonderer Dank geht an Frau Christine Hultsch, Geschäftsführerin der Versorgungs- und Wohnbau GmbH, für das neue einheitliche Outfit aller unserer Mitglieder!

*Im Namen aller Vereinsmitglieder
Eberhard Graff
Vorsitzender*

Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.



Mit seinem LKW betrieb er von 1946 bis 1950 Lohnfahren. 1950 ging er mit seinem Sohn Heinz und Fahrzeug nach Dresden. Herr Walter Manns baute 1945 an der Hauptstraße 5 sein Fuhrgeschäft auf. Baumaterial erwarb er beim Abriss der ehemaligen Muna. Garagen und Gelände ließen ein größeres Unternehmen zu. 1951 ging die Familie Manns gen Westen. Nachnutzer wurde der VEB Kraftverkehr Bautzen. Langjähriger Leiter des Bereichs war Verkehrsmeister Klaus Hultsch. Nach der Wende erfolgten Namensänderung und Umbauten. Auf dem großen Areal an der Neudorfer Straße 20 hatte das Fuhrgeschäft Gerhardt Wels seinen Standort.



Rechnung an Gaststätte Weniger aus dem Jahr 1949 - Lieferung von 2000 Stück Naßpreßsteinen für 160,— DM

Es war mit seinen Fahrzeugen, Garagen, Werkstatt und Lagerhalle das Größte hier in Königswartha. 1953 verließ die Firma die Heimat in Richtung Westberlin und wurde in Amberg ansässig. Die Gebäude wurden von der Landwirtschaft (MAS, LPG) übernommen. In das Wohnhaus zog der Kindergarten (heute „Blaues Haus“ genannt). Nach der Wende erwarb Herr Siegfried Wels das Grundstück zurück.

Der Landwirt Paul Zschippang fuhr mit seinem Lanz Kaolin vom Werk zum Bahnhof Königswartha. Er hatte aber kein direktes Fuhrunternehmen.

**„Stammtisch-Geschichten“
gibt es wieder am Montag, dem 2. Dezember,
19.00 Uhr, im Hotel „Heidehof“. Wir freuen uns auf Sie!**

Auf unserer Homepage finden Sie weitere Informationen zu unserer Vereinstätigkeit. www.geschichtsverein-rak.de
Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen,
im Namen aller Mitglieder,
Annemarie Rentsch
Vors. KGV RAK e. V.

„Der heutige Tag ist das Resultat des gestrigen.
Was dieser gewollt hat, müssen wir erforschen,
wenn wir zu wissen wünschen, was jener will.“
Heinrich Heine

Nachruf

Am 27. Oktober 2013 verstarb, plötzlich und unerwartet, unser hoch geschätztes Gründungsmitglied,

Frank Görlich,

viel zu früh, im Alter von 70 Jahren.
Dank seinem akribischen Wirken, historisches Gut zu erhalten und aufzubereiten, können wir alle tiefer in die Vergangenheit unseres Ortes, aber auch darüber hinaus, Einblick nehmen.
Dafür sind und bleiben wir ihm überaus dankbar.
Mit seinem fröhlichen und zufriedenen Wesen wird er uns stets in guter Erinnerung bleiben.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seiner Familie.

Königswarthaer Geschichtsverein RAK e. V.

Verehrte Leserinnen und Leser,
unser Vereinsmitglied Horst Kschischank hat, dankenswerter Weise, für uns wieder die nachstehenden Informationen zusammengetragen:

Fuhrgeschäfte in Königswartha

Das Fuhrgeschäft Max Kunath wurde schon in der Oktober-Ausgabe erwähnt. Sein Bruder Martin Kunath hatte ebenfalls einen Lastwagen. Er fuhr Milchkanen zur Molkerei. Sein Sohn Siegfried hat die Wirren des Krieges nicht überlebt. 1947 betreibt der Schwiegersohn, Herr Ernst Gebühr, wieder ein Fuhrgeschäft an der Neuen Straße 18. Er ist ebenfalls im Milchtransport beschäftigt und er betreibt eine Tankholz-Produktion. Tankholz wurde zur Gaserzeugung zur damaligen Zeit benötigt. Um 1960 wird das Unternehmen geschlossen. An der Hermsdorfer Straße 39 war das Fuhrgeschäft August Noack. Durch einen Unglücksfall verlor Herr Noack 1950 sein Leben. Er erstickte an Abgasen in seiner Garage. Das Geschäft übernahmen seine Söhne Ernst und Kurt. Ernst blieb beim LKW-Betrieb. Viele Jahre fuhr er für das Betonwerk Kunaschk losen Zement vom Bahnhof und Fertigbauteile zu den Baustellen in Ostsachsen. 1987 beendete er seine Transporttätigkeit. Kurt Noack betrieb des Ausflugs- und Personenverkehr. In den 50iger Jahren fuhr der bekannte Bus „Johanna“, gebaut bei der Fa. Leinert in Königswartha. Die später eingesetzten Ikarus-Busse fuhren im Linien- und Schülerverkehr.
Am Hammermühlenweg Nr. 5 befand sich das Fuhrgeschäft von Walter Englert.



Rechnung aus dem Jahr 1948 (Fahrt nach Kamenz - 1. Fahrbehl - 52,00 Reichsmark

Seniorentanzgruppe Königswartha

Erfahrungsaustausch der Formationstanzgruppe Königswartha

Endlich war es so weit!

Am 14.10.2013 fand unser Erfahrungsaustausch mit der Seniorentanzgruppe „Nachbarschaftshilfeverein e. V. Hoyerswerda“ (Gruppe Altstadt) statt.

Durch einige kleine Umbauten konnten wir unsere Trainingsmöglichkeiten in der Kindertagesstätte des CSB nutzen, denn mit den 16 Gästen waren wir nun 33 Personen.

Unsere Leiterin, Frau Jutta Hartmann vom CSB, hatte das Programm so gestaltet, dass zunächst jede Gruppe abwechselnd ihr Können zeigte, bevor wir dann gemeinsam Tänze des Anderen übten. Waren unsere Tänze vorwiegend von verschiedenartigen Formationen geprägt, so zeigten unsere Gäste sehr knifflige Schrittkombinationen.

Schön war es auch zu beobachten, dass - wie auch bei uns - die anfängliche Anspannung einem Lächeln wich!



Natürlich durfte der gemütliche Teil mit selbst gebackenen Kuchen und frisch gekochten Kaffee nicht fehlen. In einer lockeren und heiteren Atmosphäre konnten wir uns unter dem Motto: „Voneinander lernen - Freude weitergeben“ über Probleme - wie z. B. Werbung neuer Mitglieder, Gestaltung von Auftritten, Finanzierung der Gruppe und gegenseitige Hilfe - austauschen.



Alles in allem ein toller und gelungener Nachmittag, der mit einer herzlichen Gegeneinladung für das Jahr 2014 endete und unseren Gruppen einen neuen Antrieb gegeben hat.

An dieser Stelle nochmals ein Dankeschön unserer Leiterin, Frau Jutta Hartmann, dem CSB, allen Organisatoren und den fleißigen Bäckerinnen!

Veranstaltungen NATZ-Hoyerswerda

Informationen und Termine des Naturwissenschaftlich-Technischen Kinder- und Jugendzentrums (NATZ) e. V. Hoyerswerda finden Sie, insofern wir darüber informiert werden, in unserem gemeindlichen Schaukasten am Rathaus oder im Internet unter www.natz-hoy.de.

Wir bitten um Kenntnisnahme!

Neues aus der Bügerecke Nowosće z wobydlerskeho rózka

Einladung

Am Mittwoch, **13.11.2013, 18:00 Uhr**, findet im Treffpunkt Königswartha die nächste Mitgliederversammlung der Partei „DIE LINKE“ statt.

Hella Helm

Informationen aus den Ortsteilen

Eutrich

Seniorencafé im Ortsteil Eutrich

Jeweils am 1. Dienstag im Monat findet unser Seniorencafé statt.

Alle Seniorinnen und Senioren des Ortsteiles Eutrich laden wir hierzu am **03.12.2013, um 14:00 Uhr**

recht herzlich ein.

Ihre Hella Helm



Anzeigen

HERZLICHEN DANK

ANLÄSSLICH UNSERER

GOLDENEN HOCHZEIT



MÖCHTEN WIR UNS BEI ALLEN VERWANDTEN UND BEKANNTEN, BESONDERS BEI UNSEREN KINDERN, SCHWIEGERKINDERN UND ENKELN, BEDANKEN. AUSSERDEM GILT UNSER DANK DEM FRAUENCHOR KÖNIGSWARTHA, DEN FREIZEITKEGLERN DES KSV, DER BÄCKEREI DÖRFER, HERRN GERD SCHIEBER FÜR DIE BEREITSTELLUNG DES Busses SOWIE DEM TEAM DER GASTSTÄTTE „HÄUSLERSCHENKE“ RACHLAU.

DAGMAR UND MANFRED GERSTEN

KÖNIGSWARTHA, DEN 19. OKTOBER 2013